

Table of stock market prices for various categories including Staats-Anlehen, Grundentl.-Obligationen, Diverse Lose, and Aktien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 248.

Montag den 28. October 1889.

Nr. 2315 Präf.

Concurs - Sdiict.

Kanzleienstelle beim k. k. Bezirksgerichte in Zborning, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte.

bis 25. November d. J.

R. k. Kreisgerichtes

Leoben, am 22. October 1889.

Nr. 8510.

Adjutenstiftung

Herrn Erasmus Grafen von Lichtenberg. Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach bekannt gegeben, dass aus der Adjutenstiftung des Herrn Erasmus Grafen von Lichtenberg für angehende Staatsbeamte aus adeligen Familien, und zwar für Auscultanten und Comptenanten ein Adjutum im jährlichen Betrage von 700 fl. ö. B. zu verleihen ist, dessen Besetzung, wenn ein Bewerber glaublich darthun sollte, dass seine Eltern, ohne sich wehe zu thun, nicht vermögen, ihm eine Beihilfe auch nur von

100 fl. zu geben, oder, wenn er elternlos ist, dass die Einkünfte seines Vermögens nicht einmal 100 fl. erreichen, im Falle der Zulänglichkeit des Stiftungsfonds auf jährliche 800 fl. erhöht werden kann.

Zur Erlangung des Adjutums sind vorzugsweise Verwandte des Stifters, dann Söhne aus dem Adel des Herzogthums Krain, in deren Ermangelung auch Söhne der Nachbarländer Steiermark und Kärnten und in deren Ermangelung aus allen übrigen deutschösterreichischen Kronländern berufen. Söhne aus dem landständischen Adel sind dem übrigen Adel und Auscultanten den Conceptspraktikanten vorzuziehen.

Die Bewerber haben ihre mit den Zeugnissen über die vollendeten Rechtsstudien, mit den Anstellungsdecreten und mit den Ausweisen über ihre allfällige Verwandtschaft, über ihren Adel und Landmannschaft belegten Gesuche durch ihre vorgelegten Behörden bis

8. December 1889

bei diesem k. k. Landesgerichte als Verleihungsbehörde zu überreichen.

R. k. Landesgericht Laibach, am 19. October 1889.

(4491) 3-2

Concurs - Ausschreibung.

Zur Wiederbesetzung einer in der k. k. Männerstrafanstalt zu Laibach erledigten definitiven Gefangenwach-Aufseherstelle erster Classe mit dem Gehalte jährlicher 300 fl. ö. B. und 25 % Activitätszulage, dann dem Genusse der fasermäßigen Unterkunft nebst Service, jedoch nur für die Person des Aufsehers, dem Bezuge einer täglichen Brotportion von 840 Gramm und der Montur nach Maßgabe der bestehenden Uniformierungsvorschrift — dann zur Besetzung der hiebei in Erledigung kommenden provisorischen Gefangenwach-Aufseherstelle zweiter Classe mit dem Gehalte jährlicher 260 fl. ö. B. und 25 % Activitätszulage nebst obigen Nebenmolumenten wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse: als des Lebensalters nicht über 35 Jahre, guter Gesundheit, des unbescholtenen Vorlebens, der Kenntnis des Volksschulunterrichtes und der beiden Landes Sprachen sowie allfälliger Kenntniss eines Gewerbes und des

3. 5417.

durch Militärdienstleistung begründeten Anspruches auf eine Anstellung im Civilstaatsdienste bis 22. November 1889

bei der gefertigten k. k. Staatsanwaltschaft zu überreichen.

Jeder neu angestellte Gefangenwache hat eine einjährige probeweise Dienstleistung zurückzulegen, wornach erst nach erprobter Befähigung seine definitive Ernennung erfolgt.

R. k. Staatsanwaltschaft Laibach, am 22sten October 1889.

(4465) 3-3

3. 712 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibung.

An der zur dreiclassigen erweiterten Volksschule in Domschale gelangt die dritte Lehrstelle (für eine männliche oder weibliche Lehrkraft) mit einem Jahresgehalt von 400 fl. sofort zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Darauf Reflectierende haben ihre Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis

5. November 1889

hieramts zu überreichen. R. k. Bezirksschulrath Stein, am 18ten October 1889.

Anzeigebblatt.

Zahnärztliche Anzeige.

Zahnarzt

August Schweiger

ist zum bleibenden Aufenthalte hier eingetroffen.

Ordiniert täglich von 9 1/2 bis 12 1/2 vor- und von 2 bis 5 Uhr nachmittags. — An Sonn- und Feiertagen von 10 bis 1 Uhr.

Wohnt: Hôtel Stadt Wien, II. St., Nr. 23, 24.

Advertisement for Anker-Pain-Expeller, describing its benefits for various ailments like rheumatism and neuralgia.

Aus Wien!

Aus Wien!

Für Herren und Damen

Wäsche und Kleider nach Muster und Mass, sowie alle Manufactur- und Confections-Artikel gegen monatliche günstige Zahlungen. — Zuschriften unter „Wiener Haus“ an die Administration dieser Zeitung, worauf mein Reisender Sie besuchen wird.

(4571) 2-1

(4350) 3-3

Nr. 21.962.

Neuerliche executive Feilbietung.

In der Rechtsache des Ludwig Graf Blagay in Weissenstein (durch Dr. von Schrey) pcto. Verjährt- und Erlöschen-erklärung einer Forderung per 40 fl. CM. wird der unbekannt wo befindlichen Beklagten Helena Abin von Großmlatschou, respective deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, Dr. Lavčar, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt, und wurde demselben die Klage de praes. 5. Juni 1889, Nr. 13.277, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagfahrt neuerlich auf den

19. November 1889 vormittags 9 Uhr hiergerichts anberaumt ist, behändigt. R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 20. September 1889.

(4453) 3-2

Nr. 7795.

Curatorsbestellung.

Dem abwesenden Beklagten Johann Plešec jun. von Tschernembl wird Herr Stefan Zupančič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und ist diesem das Urtheil vom 13ten August 1889, Z. 6580, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 17. October 1889.

(4501) 3-1

St. 9871.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu eksekutu Matiji Obermanu iz Vidosič štev. 3 postavi se skrbnikom na čin g. Leopold Gangl iz Metlike ter se mu vroči dotični odlok st. 9450.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 18. oktobra 1889.

(4343) 3-2

St. 22.047.

Razglas.

V pravdi Marije Ribič iz Dešnja štev. 8 (po dr. Papežu) z bok priprave iz izročitve listine in izročitve listine v večni spomin s. pr. postavil se je neznano kje v Ameriki bivajoči toženi Franci Majdič iz Gorenjega Kaslja štev. 24 dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum, ter se mu je vročil tusodni odlok z dne 23. avgusta 1889, st. 19.115.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 21. sept. 1889.

(4128) 3-3

Nr. 8071.

Erinnerung.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach werden die unbekanntem Erben nach Frau Maria (Mimh) Blauch-Gregoritich in Schischta mittels gegenwärtigen Edictes erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte die krainische Sparcasse (durch Dr. Schrey) eine Wechselklage pcto. 3000 fl. eingebracht und um Erlassung eines Zahlungsauftrages gebeten.

Da der Aufenthaltsort der beklagten unbekanntem Erben nach Marie Blauch-Gregoritich diesem Gerichte unbekannt und weil sie vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Bertheidigung und auf ihre Gefahr und Unkosten den hierortigen Gerichts-Advocaten Dr. Alfons Mosche als Curator bestellt, und wurde ihm der wechselrechtliche Zahlungsauftrag vom 28. September 1889, Zahl 8071, zugestellt.

Die Beklagten werden dessen zu dem Ende erinnert, damit sie allenfalls dem bestellten Vertreter ihre Rechtsbeihilfe an die Hand zu geben oder auch sich selbst einen anderen Sachwalter zu bestellen und diesem Gerichte namhaft zu machen und überhaupt im rechtlichen ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten wissen mögen, da sie sich die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 28. September 1889.

(4309) 3—2

Nr. 8298.

Freiwillige gerichtliche Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach als Verlass-Abhandlungsbehörde nach dem Realitätenbesitzer und Großhändler Alexander Drevo in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei die freiwillige gerichtliche Versteigerung der in die Verlassmasse gehörigen Hausrealität Conscr.-Nr. 2 Memonastraße in Laibach, Einlage Zahl 1 der Catastralgemeinde Gradischavorstadt im Schätzungswerte von 36.000 fl. nebst Fahrnissen im Werte von 316 fl. 10 kr., zusammen 36.316 fl. 10 kr., bewilligt und zu deren Vornahme die einzige Tagsetzung auf den

11. November 1889

vormittags 10 Uhr im landesgerichtlichen VerhandlungsSaale (Sitticherhof, zweiter Stock) mit dem Beifügen angeordnet worden, dass die Realität nebst Fahrnissen auch unter dem obigen Schätzungswerte hintangegeben werde, dass die Giltigkeit des Licitationssactes von der Genehmigung der Abhandlungsbehörde abhängig ist, dass den etwa eingetragenen Gläubigern ihre Pfandrechte ohne Rücksicht auf den Erlös vorbehalten bleiben und dass jeder Licitant 10 Procent des Schätzungswertes als Badium zu erlegen habe.

Die Feilbietungsbedingungen, das Inventursprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur während der Amtsstunden eingesehen werden.

Laibach am 8. October 1889.

(4121) 3—2

St. 4101.

Razglas.

Neznanim dedščinskim interesentom (po Juriju Polšnerju [Povšnar] iz Gorenje Kokre) se naznanja, da je vložil proti njemu, oziroma njegovim zapuščini, Alojziju Korosec iz Kranja (po dr. Pirnatu iz Kamnika) tožbo *de praes.* 27. julija 1889, št. 4101, zaradi 1100 gold. s. pp., in da se je dan za obravnavanje o tej tožbi v rednem ustnem postopanju z odlokotom današnjega dne razpisal na

5. novembra 1889. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči. Toženi zapuščini postavil se je na nje nevarščino in troške Janez Polšner iz Gorenje Kokre skrbnikom za čin, kateremu bodo imeli zapuščinski interesenti, ako sami ne pridejo in tudi ne pošljejo svojega lastnega pooblaščenca k dnevu, na roko dati v tej pravdi potrebne podatke in pravne pripomogljaje.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 21. septembra 1889.

(4319) 3—2

St. 6194.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

Na prošnjo Franceta Krivica iz Radovljice dovoljuje se izvršilna dražba Franu Preschernu lastnega, sodno na 400 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 14 katastralne občine Zerovnice.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

6. novembra

in drugi na dan

6. decembra 1889. l.,

vsakokrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 18. septembra 1889.

(4359) 3—3

St. 3891.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Franceta Grudna iz Velikih Lasič št. 6 dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Stritarju lastnega, sodno na 525 gold. cenjenega zemljišča pod vložnimi št. 193 in 175 katastralne občine Podgora v Podgori št. 13.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

5. novembra

in drugi na dan

6. decembra 1889. l.,

vsakokrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 20. julija 1889.

(4222) 3—3 St. 4743, 4747, 4880 in 5042.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Pri tem sodišči vložili so tožbe *de praes.* 30. avgusta 1889, št. 4743 in 4747, 5. septembra 1889, št. 4880, in 14. septembra 1889, št. 5042, in sicer:

- 1.) Janez Brodnik iz Ponikev št. 1;
- 2.) Matevž Primožič iz Prapreč št. 3;
- 3.) Anton Zakrajšek iz Ponikev št. 11 in

4.) Miha Turk iz Črnca št. 3, zaradi pripoznanja zastaranja vknjiženih terjatev in privoljenja izknjižbe zastavnih pravic pri dotičnih zemljiščih proti:

ad 1.) Mariji Praznik, omožena Brodnik, iz ženitbene pogodbe z dne 11. januarja 1809 na doti za 2000 goldinarjev s. p.; Matije Praznikovih pupil iz računa dne 1. marca 1834, št. 465, za 713 gold. 23 $\frac{1}{4}$ kr. s. p.; Matije Praznikovih dedičev iz izjave z dne 18. julija 1844, št. 2137, v ostalem znesku 150 gold. s. p., vknjižena na prvem stavku nadzavarovani terjatvi Antona Brodnika iz dolžnega pisma z dne 9. februarja 1843 v znesku 220 gold. s. p.; Matevž Tomšičevih pupil iz iste razprave in odstopne listine z dne 25. junija 1845 za 150 gold. s. p.; Antona Brodnika iz izročilne pogodbe z dne 8. avgusta 1845 za 300 gold. s. p.; Janeza Brodnika iz listine z dne 4. januarja 1821 v znesku 78 gold. s. p.;

ad 2.) Josipa Rudeža iz dolžnega pisma z dne 30. avgusta 1818, odstopne listine z dne 24. oktobra 1832 in poravnave z dne 24. februarja 1833 v znesku 432 gold. s. p., oziroma užitka dveh stelnikov, iz istega iz dolžnega pisma z dne 12. februarja 1841 za 60 gold. s. p.; istega iz dolžnega pisma z dne 4. februarja 1842 za 135 gold. s. p.; Luke Viranta iz kupne pogodbe z dne 10. januarja 1818 zaradi pogojzdovanih pravic in dr. v vrednosti 50 gold.; Marije, Antona, Urše in Marijane Primožič iz izročilne pogodbe z dne 3. aprila 1838, za vsacega po 30 gold. s. p.; Luke Primožiča iz iste izročilne pogodbe gledé kota v vrednosti 80 gold.; Matevža Marolta iz dolžnega pisma z dne 29. januarja 1823 in odstopne listine z dne 19. maja 1845 za 120 gold. s. p.; Marjete Andolšek iz ženitne pogodbe z dne 22. januarja 1821 na doti in nasprotni v ostanku 175 gold. 80 kr. s. p.; Jarneja, Janeza, Jere in Štefana Andolska iz iste ženitne pogodbe in dolžnega pisma z dne 5. junija 1845, za vsacega po 37 gold. 50 kr. s. p.;

ad 3.) temeljem izročilne pogodbe z dne 15. februarja 1854, in sicer:

- a) Marije Bambič na odpravku v znesku 500 gold. st. d. in za svatbeno obleko v vrednosti 10 gold.;
- b) Jožefa in Marije Bambič služnost kota, cenjenega za obadva na 80 gold.;

c) Marjete Zakrajšek, rojena Bambič, na doti v znesku 500 gold. st. d.; *ad 4.)* Urše Klavs iz Črnca iz ženitbene pogodbe z dne 30. januarja 1808 za 1000 gold., Jurija Krašovica iz Studenca, in sicer:

- a) iz dolžnega pisma z dne 28. februarja 1828 za 202 gold.;
- b) iz dolžnega pisma z dne 18. februarja 1834 za 86 gold. 26 kr. s. p., in Antona Pirnata iz Zapotoka iz poravnave z dne 23. oktobra 1833 za 76 gold. 14 kr. s. p.

Ker so toženi in njih pravni nasledniki temu sodišču neznanega bivališča, vročile so se tožbe *ad 1* in *2* na njih nevarnost in na njihove troške njim postavljenemu skrbniku na čin gospodu Matiji Hočvarju v Velikih Lasičah in *ad 3* in *4* pa njim postavljenemu skrbniku na čin gospodu N. Lenčku, c. kr. notarju v Velikih Lasičah, in se bode o njih dne

8. novembra 1889. l.

ob 8. uri zjutraj pri tem sodišči po sodnem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 14. septembra 1889.

(4360) 3—3

St. 4030.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Franceta Berdausa iz Vidma št. 34 dovoljuje se izvršilna dražba Jarneju Mesojedcu lastnega, sodno na 4320 gold. cenjenega zemljišča vložni št. 47 in 48 katastralne občine Videm v Vidmu.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

5. novembra

in drugi na dan

6. decembra 1889. l.,

vsakokrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 26. julija 1889.

(4232) 3—3

St. 5530.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo Luke Gradišarja iz Zelmlja Kupija dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Lešnjaku lastnega, sodno na 1849 gold. cenjenega zemljišča pod vložno št. 22 davčne občine Ravne pri Topolu.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

13. novembra

in drugi na dan

13. decembra 1889. l.,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 27. avgusta 1889.

(4221) 3—3

St. 4703.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja, da se je na prošnjo Antona Babiča iz Bruhane Vasi št. 19 proti Francetu Puglju iz Zagorice št. 56 v izterjanje terjatve 50 gold. s pr. z odlokotom z dne 31. avgusta 1889, št. 4703, dovolila izvršilna dražba na 572 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 63 zemljiške knjige katastralne občine Zagorica.

Za to izvršitev sta odredjena dva róka, in sicer prvi na dan

15. novembra

in drugi na dan

17. decembra 1889. l.,

vsakokrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednost oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 31. avgusta 1889.

(4413) 3—3

St. 12.724.

Oklic**izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo Anice Robek (po dr. Slancu) dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Prahu lastnega, sodno na 2980 goldinarjev cenjenega zemljišča vložna št. 110 katastralne občine Gradisce ter fundus instruktusa, cenjenega na 62 gold.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

6. novembra

in drugi na dan

11. decembra 1889. l.,

vsakokrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 5. septembra 1889.

(4377) 3—1

St. 6981 in 6983.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

1.) Franc Gospodarič iz Cvibla; 2.) Urša Brerar iz Raven št. 5 sta proti *ad 1.)* Matiji Ruglju iz Zabukovja, *ad 2.)* Matiji Brerarju in njim neznanim pravnim naslednikom tožbe *de praes.* 12. septembra 1889, *ad 1.)* št. 6981, *ad 2.)* št. 6983, za pripisestovanje zemljišč *ad 1.)* parc. št. 529 in 101 katastralne občine Novo Zabukovje, *ad 2.)* vložna št. 79 katastralne občine Sent Lovrenc pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivata in mu tudi njuni pravni nasledniki znani niso, sta se jima na njuno škodo in njune troške za te pravde in reči *ad 1.)* Jože Novak iz Straže in *ad 2.)* Jožef Weibl iz Mokronoga skrbnikom postavila in se jima tožbi vročili, ter rok v ustno razpravo v matlotnem postopku na dan

11. novembra 1889. l.

ob 8. uri dopoludne odredil. To se jima v to svrhu naznanja, da si bodeta mogla o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrambo zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 13. septembra 1889.

(4388) 3—3 St. 8152.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja: Simon Romšak kot varuh ml. Žagarjevih otrok iz Briš je proti Mariji Peer in njenim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 24. septembra 1889, št. 8152, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vlož. št. 12 katastralne občine Tučna pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njeni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in troške za to pravdo reč Janez Grabnar, župan v Nevljah, skrbnikom postavil in se mu tožba, o kateri se je rok v skrajšano razpravo na dan

8. novembra 1889. l.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 25. septembra 1889.

(4386) 3—3 St. 8057.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja: Anton Čad, posestnik iz Dragomelna, je proti Jakobu Lenarčiču in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 20. septembra 1889, št. 8057, zaradi priznanja zastaranja terjatve po 15 gold. in 72 kr., na zemljišči vložna št. 17 katastralne občine Dragomel vknjižene, pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in troške za to pravdo reč Franc Zajc, župan iz Dragomelna, skrbnikom postavil in se mu tožba, o kateri se je rok v skrajšano razpravo na dan

8. novembra 1889. l.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 22. septembra 1889.

(4347) 3—3 St. 10481.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja: Vsled prošnje Janeza Švigla iz Bresta *de praes.* 1. maja 1889, št. 10481, prestavi se s tusodnim odlokom z dne 6. maja 1889, št. 5569, na dan izvršilna dražba Josipu Zalazniku iz Notranjih Goric št. 23 lastnih zemljišč in 514 katastralne občine Brezovica s pritiklinami na dan

6. novembra in na dan

7. decembra 1889. l.

ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči z dodatkom prejšnjega odloka.

V Ljubljani dne 2. maja 1889.

(4334) 3—3 St. 5324.

Oklic

izvršilne zemljiščne dražbe. C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja: Na prošnjo Matevža Justina iz Ribnega dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Justinu lastnega, sodno na 1889 goldinarjev cenjenega zemljišča vložna št. 37 katastralne občine Ribno.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

4. novembra

9. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 15. avgusta 1889.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred brenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 15. avgusta 1889.

(4331) 3—3 St. 5210.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je na prošnjo Janeza Oliščiča iz Otoka proti Antonu Izdi iz Dobrega Polja v izterjanje terjatve 357 gold. 80 kr. s pr. s tusodno razsodbo z dne 23. februarja 1889, št. 1071, dovolila izvršilna dražba na 5506 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 85 zemljiške knjige katastralne občine Brezje in vložna št. 165 katastralne občine Lese.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, in sicer prvi na dan

5. novembra

in drugi na dan

6. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 15. avgusta 1889.

(4397) 3—3 St. 6157.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je na prošnjo Lenke Smukavc iz Jereke proti ml. Janezu Smukavcu iz Jereke v izterjanje terjatve 78 gold. 60 kr. s pr. iz poravnave z dne 12. avgusta 1888, št. 6116, dovolila izvršilna dražba na 735 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 172 zemljiške knjige katastralne občine Česenjca v Bohinji.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, in sicer prvi na dan

7. novembra

in drugi na dan

9. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 16. septembra 1889.

(4332) 3—3 St. 5842.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je na prošnjo Ferdinanda Sajovica iz Kranja proti Valentinu Šolarju iz Mlake v izterjanje terjatve 114 gold. 60 kr. s pr. s tusodno razsodbo z dne 17. avgusta 1888, št. 4635, dovolila izvršilna dražba na 1108 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 20 zemljiške knjige katastralne občine Srednja Vas.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, in sicer prvi na dan

6. novembra

in drugi na dan

7. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 10. septembra 1889

(4321) 3—3 St. 3232.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je na prošnjo Marije Wester iz Poljšice proti ml. Andreju Varlu iz Kamne Gorice v izterjanje terjatve 400 gold. s pr., manj vže plačanih 250 gold., z odlokom z dne

21. maja 1889, št. 3232, dovolila izvršilna dražba na 790 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 218 zemljiške knjige katastralne občine Kamna Gorica.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, in sicer prvi na dan

4. novembra

in drugi na dan

4. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 21. maja 1889.

(4447) 3—3 St. 5224.

Objava.

Pri c. kr. okrajnem sodišči v Velikih Lasičah se je na tožbo Pavla Bregarja iz Roba št. 3 proti Blažu Finku iz Oberha št. 8 zaradi plačila 40 gold. 31 kr. s. p. malotna razprava v dan

8. novembra 1889. l.

zjutraj ob 8. uri z dodatkom § 28. m. p. odločila, ter se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženega na njegovo nevarnost in na njegove troške skrbnikom postavljenemu gosp. Niku Lenčku, c. kr. notarju v Velikih Lasičah, vročil.

Toženi naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca naznani, ali pa svoja pisma v pravem času skrbniku vroči.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 28. septembra 1889.

(4467) 3—3 St. 21730.

Razglas.

Vsled prošnje Janeza Gutnika, posestnika iz Vizmarjev št. 28, *de praes.* 16. septembra 1889, št. 21730, za vknjižbo izbriša neopravičene pred zaznamovane zastavne pravice za terjatve Josipa Stareta iz menjice z dne 4. septembra 1852. l. v znesku 287 gold. 5 kr. c. s. c., o kateri je v zmislu § 45 z. p. najprvo odredil dan na

9. novembra 1889. l.

pri tem sodišči ob 9. uri dopoludne se je umrlemu Josipu Staretu, oziroma njegovim nepoznatim pravnim naslednikom, dr. Franc Munda, odvetnik v Ljubljani, postavil kuratorjem *ad actum* ter se mu dostavil dotični odlok.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 24. sept. 1889.

(4330) 3—3 St. 5209.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je na prošnjo Lovro Terana iz Smokuča proti Simonu Čopu iz Žerovnice v izterjanje terjatve 219 gold. 40 kr. s pr. z dne 15. avgusta 1889, št. 5209, dovolila izvršilna dražba na 6253 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 10 zemljiške knjige katastralne občine Žerovnica.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, in sicer prvi na dan

4. novembra

in drugi na dan

4. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 15. avgusta 1889.

(4375) 3—2 Nr. 7312.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 23. November 1889

vormittags 11 Uhr findet hiergerichts die zweite executive Feilbietung der dem Damian Doppel von Birtnitz gehörigen, auf 1204 fl. bewerteten Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 279 der Catastralgemeinde Birtnitz mit gefehltem Anhang statt. R. l. Bezirksgericht Voitsch, am 5ten September 1889.

(4233) 3—3 Nr. 4729.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Gregor Bach (nom. der Stadtcaffa Laas) die executive Versteigerung der dem Anton Barnik von Metule gehörigen, gerichtlich auf 2350 fl. geschätzten Realität, Einlage Nr. 31 und 32 der Catastralgemeinde Metule bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

11. November

und die zweite auf den

11. December 1889,

jedesmal vormittags 9 Uhr, in Laas mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Laas, am 19ten Juli 1889.

(4384) 3—1 St. 7695.

Oklic.

Od c. kr. okrajne sodnije v Kamniku se gledé na tusodni oklic z dne 4. junija 1889, št. 4690, naznani, da sta se izvršilna dražbena dneva zemljišča vloga št. 83 katastralne občine Moste na dan

9. novembra in na dan

7. decembra 1889. l.

s prejšnjim dodatkom preložila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 18. septembra 1889.

(4333) 3—1 St. 5331.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

Vsled prošnje Martina Pretnarja iz Brezij (po Ivanu Plantanu, c. kr. notarju v Radovljici) proti Janezu Pretnarju iz Zabreznega št. 40 *de praes.* 12. avgusta 1889, št. 5331, temeljem tusodne razsodbe z dne 7ega decembra 1885, št. 4097, in cenilnega zapisnika *de praes.* 3. maja 1889, št. 2914, v izterjanje proslilčeve iskrovine v znesku 124 gold. 40 kr. s 5% obrestmi od 1. oktobra 1885. l. naprej, 4 gold. 71 kr. tožbenih, 7 gold. 1/2 kr. odmerjenih izvršilnih in daljnih na 17 gold. 98 1/2 kr. odmerjenih izvršilnih stroškov izvršilna prodaja nasprotniku vsled prisojilne listine z dne 30. decembra 1883, št. 548, c. kr. okrajnega sodišča v Tržiči pristoječih, na 200 goldinarjev cenjenih posestnih užitninskih, prodajnih in prepisnih pravic do polovice posestva vložna št. 83 katastralne občine Gorenje Gorje temeljem dražbenih pogojev, ter se v to svrhu odredita dva dražbena dneva na

8. novembra in na

9. decembra 1889. l.

pri tem sodišči, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne z dodatkom, da se bodejo te pravice pri prvem dnevu le za ali čez cenitveno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to proti gotovi takojšnji plači oddale.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 31. avgusta 1889.

FLASCHEN-BIER.

Casino-Restoration Laibach.
Empfehle das ausgezeichnete, stets frisch gekühlte
Märzen-Bier
aus der Ersten Grazer Actien-Brauerei
in Patent-Literflaschen, à 20 kr. das Liter, franco ins
Haus. Bestellung nach aussen prompt.
Hochachtungsvoll **M. Ziehrer.**

(4488) 27-3

Ein der deutschen, italienischen und slovenischen Sprache mächtiges

Fräulein

wünscht in einem Geschäfte unterzukommen. (4545) 3-1
Gef. Anträge werden unter **L. M.** an die Administration dieser Zeitung erbeten.

Post-Expeditorin

sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle. Gefällige Anträge an die Administration dieser Zeitung. (4487) 3-3

(3629) 3-3

Nr. 4890.

Reassumierung zweiter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Jlyr.-Feistritz wird bekannt gemacht, dass über Ansuchen des Josef Domladišch von Jlyr.-Feistritz Hs.-Nr. 65 zur zweiten executiven Feilbietung der auf 1390 fl. geschätzten Realität Einlage B. 52 der Catastralgemeinde Grafenbrunn des Johann Glanc von Grafenbrunn Hs.-Nr. 39 die Tagsetzung auf den

8. November 1889 von 10 bis 12 Uhr vormittags hiergerichts mit dem frühern Anhang im Reassumierungswege angeordnet worden ist. R. k. Bezirksgericht Jlyr.-Feistritz, am 25. Juli 1889.

(4522) 3-2

St. 8551.

Oglas.

Dne 29. oktobra 1889. l.

ob 9. uri dopoludne vršila se bode prostovoljna prodaja v zapuščino Jere Dolenc iz Zibers št. 11 spadajočega zemljišča vložna št. 18 katastralne občine Ziberse in se bode to sklicalo za 460 goldinarjev.

Pogoji se bode naznanili pri prodaji. Vadij znaša 50 goldinarjev. C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 4. oktobra 1889.

(4322) 3-3

St. 4357.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se bode na prošnjo Janeza Golca iz Zaspega za izterjanje iskovine od 185 gold. s. pr. pestne, užitne in prepisne pravice do parcele stev. 887, vložna št. 120 katastralne občine Spodnje Gorje, koje vživa Matevž Por, prodajale dne

6. novembra in dne 20. novembra 1889. l., vselej od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči in pri drugi dražbi prodale tudi pod cenitno ceno od sto goldinarjev.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 4. avgusta 1889.



Wasserdichte Wagen-Plachen
jeder bekannten Sorte,
Asphalt-Dachfilz und Stein-Dachpappe
in Rollen bei
Paget & Co.
erste k. k. aussch. priv. Fabrik wasserdichter Stoffe etc. etc.,
Wien, Stadt, Riemergasse Nr. 13.
Preise und Muster postwendend.

(4511b) 2-1

Kundmachung.

Nr. 335/B.

Montag, den 4. November 1889, vormittags 10 Uhr wird bei dem k. k. Militär-Verpflegungs-Magazine zu Graz (Schörgelgasse Nr. 36) eine Offert-Verhandlung stattfinden wegen contractlicher Ueberlassung der im Jahre 1890 im Grazer Corps-Indentanz-Bereiche sich ansammelnden und zu Zwecken der Militär-Verwaltung nicht benötigt werdenden wolleenen, weißen und grauen, dann Sack- und Packstrick-Habern.

Bedingnisse.

1.) Die Habern gelangen im allgemeinen in großen Stücken zur Abgabe, da von den Bettenorten nur die mit vier Stempeln versehenen Ecken abgehakt werden. Die abgehakten Ecken werden mit anderen bei der Reparatur sich ergebenden Abfällen als «Kleine Stücke» abgegeben.

Die wolleenen Habern stammen von Winterkochen, Sommer-Unterlags- und Lagerbeden, die weißen von Leintüchern und Koppföster-Überzügen, die grauen aus Strohsäden, Strohkoppföstern, Matratzen- und Koppföster-Ziechen, dann aus Säcken von Zwisch oder Jute, endlich aus Packleinwand.

Die Sack-Habern werden zu den kleinen grauen Habern gerechnet, und zwar gehören hiezu die Säcke, welche an jener Stelle durchgehakt sind, an welcher sich der Stempel als Marke des ärarischen Eigenthums befindet, sowie die bei der Sack-Reparatur abfallenden kleineren Habernstücke.

2.) Das beiläufige Jahres-Abnahms-Quantum der Habern in den einzelnen Magazins-Stationen beträgt, und zwar:

Im Corps- Intendantz- Bezirke	In der Magazins- Station	H a b e r n								Numer- lung	
		wollene		weiße		graue					
		große	kleine	große	kleine	große	kleine	von Säden ausl. von Betten- orten	von Pack- stricken		
K i l o g r a m m											
	Graz . . .	2400	350	500	800	3000	600	2000	600	50	Packleinwand-Habern werden als kleine graue, Zellleinwand-Habern als große graue Habern hintangegeben.
	Marburg.	400	100	1200	250	100	100	—	—	—	
	Klagenfurt	200	10	1900	200	700	100	—	—	—	
G r a z	Laibach . .	130	70	—	200	—	200	—	—	—	
	Triest . .	20	100	—	100	100	75	100	100	2	
	Fola . . .	100	30	1000	500	1000	285	80	100	—	
	Görz . . .	50	—	700	—	50	—	—	—	—	
	zusammen circa	3300	660	5300	2050	4950	1360	2180	800	52	

In den obgenannten Stationen können auch die Habernsorten, wie solche zum Verlaufe gelangen, besichtigt werden.

R. k. Militär-Verpflegungs-Magazin. — Graz am 13. October 1889.

Dr. Joh. Bapt. Weiss

Weltgeschichte.

Dritte verbesserte Auflage

erscheint ganz neu in 145 Lieferungen à 50 kr. Bei diesem Preise stellt sich das Werk gegen die früheren Auflagen um 25 fl. billiger.

Dieses bedeutende Geschichtswerk gehört zu den besten unseres Jahrhunderts. Seine Vorzüge sind: Gründlichkeit und meisterhafte Behandlung des Stoffes, klare, objective Darstellung, übersichtlicher Periodenbau.

Verlag der k. k. Universitäts-Buchdruckerei & Verlags-Buchhandlung 'Styria' in Graz.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Die Redaction dieses Blattes hat schon wiederholt Veranlassung genommen, Weiss' Weltgeschichte wärmstens zu empfehlen. (4435) 3-3

(4455) 3-2

Nr. 5083.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Idria wird hiemit bekanntgegeben:

Es sei für die verstorbenen Tabular-gläubiger Franz Kavčič von Sairach, Franz Kavčič von Veršnik, Matthäus Großelj, Lucas Sedej, Johann Raglic, Georg Albrecht, Maria Oblat, Simon Petermel, Elisabeth Primožič, Magdalena Petermel und Franz Oblat Herr Franz Bazula, k. k. Bergdirections-Official in Idria, als Curator ad actum bestellt und ihm die Bescheide B. 4685 zugestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Idria, am 15ten October 1889.

(4457) 3-2

Nr. 6076.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Die laut Bescheides vom 18. August 1882, B. 5474, bewilligt gewesene executive Feilbietung der Realität Einlage Nr. 28 ad Catastralgemeinde Rakitna des Lorenz Merkun von Rakitna im Schätzwerte per 945 fl. wird auf den

2. November und den 7. December 1889

vormittags 11 Uhr hiergerichts reassumiert. R. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 10. September 1889.

(3523) 3-2

Nr. 16386.

Einleitung der Amortisierung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei die Einleitung der Amortisierung rüchlich der Einl. Nr. 63 der Catastralgemeinde Sofro sub praes. 15. Februar 1825 pfandrechtlich festgestellt Forderung der Maria Feil in Sofro aus dem Schuldscheine vom 14. Jänner 1825 per 46 fl. 54 kr. C.M. sammt eventuellen 5proc. Zinsen und Anhang bewilligt worden, und es werden alle diejenigen, welche darauf Ansprüche erheben, angewiesen, dieselben bis längstens

15. August 1890

so gewiss anzumelden, als sonst die Amortisation der Einverleibung und der hierauf sich beziehenden Eintragungen und zugleich deren Löschung bewilligt werden würde.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 24. Juli 1889.

(4469) 3-2

Nr. 20529.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur hier die sistierte executive Versteigerung der den Johann und Maria Erbenit von Oberlaschel gehörigen, gerichtlich auf 537 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 585 und 586 ad Radel bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

9. November

und die zweite auf den 11. December 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10proc. Vadium zu zahlen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotolle und die Grundbuchs-extracte können in der die gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 9. September 1889.

(4468) 3-2

Nr. 21823.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Sparcasse die executive Versteigerung der dem Franz Sirnik von Untergamling gehörigen, gerichtlich auf 1935 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 81 der Catastralgemeinde Gamling sammt fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

9. November

und die zweite auf den 11. December 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10proc. Vadium zu zahlen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotoll und der Grundbuchs-extracte können in der die gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 25. September 1889.